

Bericht des Vorstandes zur General-Versammlung

am 24. November 1900.

Geehrte Herren!

Wir sind in der angenehmen Lage, Ihnen über das Ergebnis des verfloßenen Geschäftsjahres günstige Mittheilungen machen zu können.

Der Betriebsgewinn beträgt Mk. 444873,47 gegen Mk. 309402,58 im Vorjahre.

Unsere **Gießereien** in Blankenburg, Mübeland und Zorge waren voll beschäftigt und erzielten befriedigende Resultate.

Dasselbe können wir auch von unserer **Maschinenfabrik** in Zorge, dem **Hohofenbetrieb** in Mübeland sowie von der **Verkohlungsanlage** daselbst berichten.

Die Produktion an Gußwaaren betrug:

in Blankenburg	1168047 kg
in Mübeland	1047142 "
in Zorge	2696639 "

zus. 4911828 kg

gegen 4892075 " im Vorjahre.

An Holzkohlen-Roh Eisen wurde erzeugt: **2591488** kg gegen 1484464 kg in 1898/99.

Der **Eisenstein** zur Herstellung des vorgenannten Roh Eisens wurde in den eigenen Gruben bei Hüttenrode gewonnen. Gleichzeitig wurden daselbst umfangreiche Aufschlußarbeiten geführt, welche nicht nur das Niedersetzen der in den oberen Sohlen getroffenen Lagerstätten vollauf bestätigten, sondern auch zur Erschließung eines neuen Thoneisensteinlagers (Sphärosiderit) von ca. 27 m Mächtigkeit führten, dessen Vorhandensein seither nicht bekannt war.

Der Besuch der **Tropfsteinhöhlen** war auch in diesem Jahre zufriedenstellend.

Beim Titel **Immobilien** ist der Zugang durch Errichtung eines Ofenmagazins in Blankenburg, Anlage von Maschinen- und Kesselräumen auf der Verkohlung in Mübeland und die Einfriedigungskosten der Gießerei Unterzorge entstanden. — Der Abgang daselbst wurde veranlaßt durch Veräußerung eines alten Schuppens auf der Mübeländer Verkohlung.

Die Ab- und Zugänge auf den Titeln: **Bergbau-Eisenbahn- und Lustbrücke** und **Hohofen-anlage Blankenburg** rühren her aus dem Verkauf des sich ergebenden Altmaterials bezw. aus den Abbruchkosten.

Auf dem Conto **Geräthe und Maschinen** wurde der Zugang durch die Beschaffung neuer Werkzeugmaschinen, neuer Cupolöfen in Oberzorge und Mübeland, Krabnanlagen in Oberzorge und Blankenburg, Turbinenanlage in Oberzorge, Dampfessel, Theeressel, Kühlwasserpumpen und Kühlapparate auf der Verkohlung in Mübeland, Maschinen für die Modelltischlerei in Blankenburg, Herstellung neuer Ofenmodelle und Sandladen, sowie Anschaffung von diversen neuen Werkzeugen veranlaßt.

Der Abgang daselbst erfolgte durch die Verwerthung des Altmaterials von abgängigen Maschinen, Formkasten etc.

Die Kosten für die **in Ausführung begriffenen Neubauten** bei den Gießereien in Zorge, welche zwar zur Zeit der Berichterstattung fertig gestellt sind, können erst im laufenden Geschäftsjahre ganz verrechnet und auf Immobilien-Conto verbucht werden.